de

Press release | 07.12.2011

Milchpaket

Der Erzeugerstärkung keinen Schritt näher

Zur Beendigung der Beratungen zwischen Kommission, Parlament und Rat, dem sogenannten Trilog, zum Milchpaket heute in Brüssel, erklärt **Martin Häusling**, Mitglied des Agrarausschusses und Koordinator der Grünen/EFA im Europäischen Parlament:

„Der heute nach zähen Verhandlungen zustanden gekommene Milchkompromiss wird von uns Grünen im Europäischen Parlament nicht mitgetragen, weil er die Situation der Milchbauern nicht verbessert, sondern im Gegenteil einer erneuten Milchkrise Vorschub leistet!

Erzeugerstärkung funktioniert nicht, wenn die Produzenten aufgrund der zu niedrigen Bündelungsgrenzen den großen fusionierten Molkereien keine reale Macht entgegensetzen können! Hier fielen die positiven Ansätze des Parlaments zur Erhöhung der Bündelungsgrenzen der starren Haltung des Rates zum Opfer.

Mindestkriterien für Verträge haben keine Wirkung, wenn Verträge in den Mitgliedstaaten nicht verpflichtend angeboten werden müssen und zudem die genossenschaftlich organisierten Milcherzeuger in Europa außen vor lassen - und das sind 57%!

Die Empfehlung zur Einrichtung einer Monitoringstelle, die koordinierende Aufgaben im europäischen Milchmarkt übernehmen soll, ist zudem stark verwässert worden.

Einen sinnvollen Fortschritt können wir Grünen in dem Kompromiss, der bei den Verhandlungen nun herausgekommen ist nicht wirklich erkennen.“

Weitere Informationen:

Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament - Martin Häusling

Tel. +32-2-284-5820, Fax +32-2-284-9820 Email: martin.haeusling@europarl.europa.eu

Recommended

Opinion

© Christian Kaufmann



[Healthy food starts with healthy farming. Europe must …]

04.11.2026

Press release

Hopfphotography



From lab to fork without anyone’s knowledge

17.06.2026

Press release

EasyBuy4u



[‘Veggie burger’ law fuels culture war at expense of fa…]

16.06.2026

Press release

lebenslotse from pixabay



[Fertiliser crisis: Commission fails to break fossil de…]

19.05.2026

Responsible MEPs



Martin Häusling

Member

Please share

- E-Mail